



Arbeitsgemeinschaft
für Beschäftigung München GmbH



Pressemitteilung

Nr. 1

29. Januar 2009

Projekt „KompAQT“ integrierte 2008 mehr als 1.000 Langzeitarbeitslose „50plus“

„2009 gilt es, noch intensiver nach Nischen auf dem Arbeitsmarkt zu suchen“

Das Projekt „KompAQT“ – Kompetenznetzwerk für Arbeit, Qualifizierung und Transfer - der Arbeitsgemeinschaft für Beschäftigung München GmbH (ARGE München) hat im vergangenen Jahr 1.027 längerfristig erwerbslose Menschen „50 plus“ in den ersten Arbeitsmarkt integriert. Insgesamt nahmen 2008 knapp 4.400 Kundinnen und Kunden das Vermittlungsangebot von „KompAQT“ wahr. Damit wurde die angestrebte Integrationsquote von 23,5 Prozent erreicht.

Mit diesem Ergebnis ist „KompAQT“ eines der erfolgreichsten Projekte im Rahmen des bundesweiten Programms „Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte in den Regionen“. 2009 wollen die 54 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im „Kompetenzcenter 50plus“ in der Poccistraße 5 rund 1.000 über 50-jährige Langzeitarbeitslose in den ersten Arbeitsmarkt eingliedern. **Projektleiter Robert Mattioni** ist optimistisch, dass dieses Ziel trotz der schlechten Konjunkturprognosen erreicht wird: „Unser Erfolgsrezept liegt in der individuellen und intensiven Betreuung. Wie schon in den vergangenen Jahren gilt es auch 2009 und 2010, für unsere Kundinnen und Kunden Nischen auf dem Arbeitsmarkt zu finden, die eine passgenaue Vermittlung ermöglichen. Wir werden mit Sicherheit aber noch intensiver danach suchen müssen“. **Martin Weiland, Ministerialrat im Bundesministerium für Arbeit und Soziales**, begleitet das Bundesprogramm seit dem Start 2005. Auch er ist zuversichtlich, dass das Programm in diesem Jahr weiterhin Erfolg hat: „Niemand kann derzeit wirklich vorhersagen, was 2009 passieren wird. Für „Perspektive 50plus“ heißt das, in den Aktivitäten nicht nachzulassen, zäh und verbissen um jede Integration zu kämpfen und den arbeitssuchenden Menschen so Mut zu machen.“

UNTERSTÜTZT UND GEFÖRDERT DURCH DAS BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES

„KompAQT“ war Anfang 2008 zusammen mit weiteren 61 Pakten des Bundesprogramms in die zweite Programmphase gestartet, die bis 2010 dauert. Der Wirkungsbereich wurde durch einen Verbund mit mehreren Arbeitsgemeinschaften nach dem Sozialgesetzbuch II auf die umliegenden Landkreise ausgedehnt, um dieses Angebot einem noch größeren Personenkreis zugänglich zu machen. Partner im Projekt sind die ARGEN Dachau, Fürstentfeldbruck, Starnberg, das Jobcenter Weilheim-Schongau sowie die Agentur für Arbeit München, die langzeitarbeitslose Personen aus dem Landkreis München in getrennter Trägerschaft betreut. Zudem können auch Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit München, die Arbeitslosengeld I beziehen, das Angebot von „KompAQT“ wahrnehmen. Neben dem Vermittlungsangebot erhalten die Kundinnen und Kunden bei „KompAQT“ auch Beratungen in Gesundheitsfragen.

KONTAKT

Frank Boos

KompAQT | Kompetenzcenter 50plus | Poccistraße 5 | 80336 München

Telefon 089 – 54 49 18 – 174 | Fax 089 – 54 49 18 – 120 | presse@kompagt.de

Alle Pressemitteilungen stehen Ihnen auch unter www.kompagt.de als pdf-Dokumente zur Verfügung.

UNTERSTÜTZT UND GEFÖRDERT DURCH DAS BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES